

*Modern, kundenfreundlich und behindertengerecht*

## **Bahnhof Arosa nach Erneuerung offiziell eröffnet**

**Am Samstag, 13. Dezember 2014, ist im Rahmen der Feierlichkeiten «100 Jahre Chur - Arosa» der komplett erneuerte und behindertengerecht gestaltete Bahnhof Arosa der Rhätischen Bahn (RhB) offiziell eröffnet worden. Das Projekt mit Gesamtkosten von 24,4 Millionen Franken wurde innert knapp zwei Jahren realisiert. Neu ist der Bahnhof mittels einer Überführung direkt mit der Talstation der Weisshornbahn verbunden.**

### **Eine freundliche Empfangssituation geschaffen**

Der Bahnhof Arosa zählt bezüglich Frequenzen zu den «Top Ten»-Bahnhöfen der RhB und spielt auch für den Güterverkehr eine wichtige Rolle. Für den Ferienort Arosa ist er eine Visitenkarte. «Mit dem Umbau des Bahnhofs Arosa und der direkten Verbindung zur Talstation der Weisshornbahn ist ein moderner, behindertengerechter und kundenfreundlicher Komplex entstanden, welcher dem Gast eine komfortable und auch optisch sehr ansprechende Empfangssituation bietet», freuten sich RhB-Direktor Hans Amacker, der Aroser Gemeindepräsident Lorenzo Schmid und Philipp Holenstein von den Arosa Bergbahnen anlässlich der Eröffnungsfeier.

### **Umfassende Erneuerung und Optimierung des Güterverkehrs**

Die Erneuerung des Bahnhofs Arosa beinhaltete die Sanierung und Erweiterung der Publikumsanlagen sowie den Neubau der gesamten bahntechnischen Anlagen wie Gleise, Fahrleitung, Sicherungsanlage, Kabelanlage und Beleuchtung. Im Bahnhofsgebäude präsentieren sich die Verkaufs- und Aufenthaltsbereiche nun als moderne und freundliche Schalter- und Wartezonen mit behindertengerechter WC-Anlage. Die neue Umschlagshalle mit Verladerampe sorgt für eine Optimierung des Güterverkehrs. Sie kommt dem wachsenden Bedürfnis nach, die Transporte von Lebensmittel-, Getränke- und Sammelgut per Bahn zu bündeln. Ebenfalls wurde der bestehende Lokunterstand auf die Länge der ALLEGRA-Triebzüge vergrössert.

### **Blickfang und touristischer Mehrwert: die Überführung**

Der erneuerte Bahnhof und die Überführung mit direktem Zugang zur Talstation der Weisshornbahn erfüllen die Ansprüche des heutigen Fahrgastes und Touristen bezüglich Qualität, Kundenfreundlichkeit und Sicherheit. Die Auf- und Abgänge der Überführung ab den Perrons Gleis 1 und 2 verfügen über eine herkömmliche Treppe sowie einen Personenlift für die behindertengerechte Erschliessung. Der Aufgang Seite Bahnhofplatz ist zusätzlich mit einer Rolltreppe ausgerüstet. Der Kanton Graubünden, die Gemeinde Arosa und die Bergbahnen Arosa leisten einen Beitrag von 1,3 Millionen Franken an die neue Überführung.

Bilder zur Eröffnung des Bahnhofs Arosa unter [www.swiss-image.ch/gorhbevent](http://www.swiss-image.ch/gorhbevent).